

Einladung zum 3. Vereinsanlass 2016

auf Samstag, 6. August 2016, 14 Uhr, Schloss Jegenstorf

Das frühe künstlerische Schaffen des Berner Malers August von Bonstetten (1796–1879) während seiner ersten Jahre in niederländischen Diensten

Vortrag von lic. phil. Katharina Eder Matt

Zitate aus den Tagebüchern des Malers, vorgetragen von

Hanspeter Bader, Schauspieler und Regisseur am Theater Biel Solothurn.

Liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung für Kunst des 19. Jahrhunderts

Gerne laden wir Sie zu unserer 3. Veranstaltung im Jahr 2016 ein.

Der Berner Maler August von Bonstetten diente 14 Jahre als Offizier unter der niederländischen Krone (1815–1829) und war die meiste Zeit in der Garnisonstadt Herzogenbusch stationiert. Vor einigen Jahren entdeckte der Historiker Jac. Biemans das frühe Werk des Berner Malers als einmalige Quelle für die Geschichte der Stadt. Seine Publikation mit Bildern und Tagebuchauszügen aus Bonstettens Zeit in «den Bosch» ist diesen Februar im Vantilt Verlag in Nijmegen erschienen¹. Die Transkription der Tagebücher erfolgte durch Hildegard Gantner und Katharina Eder Matt. Letztere wird uns das Leben und Schaffen des jungen Offiziers und Malers in seiner Zerrissenheit zwischen Neigung und Pflicht vorstellen.

August von Bonstetten hatte schon vor seinem Eintritt in den holländischen Militärdienst seine künstlerischen Fähigkeiten gepflegt und geübt und führte seine Studien während der Dienstzeit wenn immer möglich täglich fort, suchte Kontakte zu ansässigen Künstlern und besuchte die Kunstakademie. Die Kunst war ihm Ausgleich zum strengen und aufreibenden militärischen Alltag, in den er sich nur widerstrebend fügte.

Die Kunstgeschichte zählt August von Bonstetten zum Kreis der Berner Kleinmeister. Im Jahre 2001 wurde sein Werk im Schloss Jegenstorf in einer Ausstellung gewürdigt, zu der ein umfangreicher Katalog erschienen ist.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme, auch mit Gästen, und grüsse Sie freundlich

Verena Bider

¹ Biemans, Jac.: August von Bonstetten. Een Zwitsers militair schetst 's-Hertogenbosch 1815–1824. Nijmegen: Vantilt, 2016

Fahrpläne:

Olten–Jegenstorf

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Reise mit
Olten	Sa, 06.08.16	ab 12.40	8	IC-Neigezug 520 Richtung Genève Aéroport
Solothurn		an 12.56	2	
Solothurn		ab 13.19	9	Regio-Express 8 1132 Richtung: Bern RBS
Jegenstorf		an 13.42	2	

Bern–Jegenstorf

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Reise mit
Bern RBS	Sa, 06.08.16	ab 12.22	23	S-Bahn 8 2125 Richtung: Jegenstorf
Jegenstorf		an 13.40	3	

Nach dem Vortrag kann das Museum bis 17.30h individuell besichtigt werden.

Eintrittspreise:

Erwachsene CHF 7.–, Gruppen, AHV, IV, Lehrlinge, Studierende, Militär CHF 5.–,

Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre CHF 1.–

www.schloss-jegenstorf.ch

Gerne erinnern wir Sie an den ersten *Stammtisch* im Restaurant Schützenstube in Liestal, am 2. September 2016 um 17Uhr; Anmeldung bei Karl Martin Tanner (siehe www.sk19.ch / Veranstaltungen)